

Inhalt

Danksagung.....	11
Einleitung.....	13
I. Religionspsychologie und politische Theologie.....	23
1. Zu den Anfängen der Religionspsychologie.....	24
2. Politische Theologie und Ideologiekritik.....	28
3. Die Religion als <i>vinculum societatis</i>	31
4. Religionspsychologie und politische Theologie am Beispiel von Thomas Hobbes' <i>Leviathan</i>	34
5. Zur Religionspsychologie in der Aufklärung.....	40
5.1. Der gefürchtete Gott. Burkes Theorie des Erhabenen.....	40
5.2. <i>Hopes and fears</i> . Humes psychologische Reduktion der Religion.....	44
5.3. Herders Reflexion über die anthropologischen Grundlagen der Religion.....	53
5.4. Die Akkomodation der Religion an eine kindliche Menschheit. Lessings <i>Erziehung des Menschengeschlechts</i>	58
6. Schillers Religionsphilosophie im Kontext der Religionspsychologie und der Kritik politischer Theologie.....	65
II. Schillers metaphysische Krise und die Wende zum Subjekt.....	77
1. Empirische Studien über exzessive Religiosität. Schillers Bericht <i>Über die Krankheit des Eleven Grammont</i>	84
2. Von der Religion zur menschlichen Natur. <i>Freigeisterei der Leidenschaft</i>	91
III. Wer glaubt, der fürchtet. Schillers Kritik religiöser Angstvisionen in den 1780er Jahren.....	99
1. Franz Moor und die ‚dunklen Vorstellungen‘ vom Gott des Fürchtens.....	101
2. „Schreckbilder“ einer „bigotten, knechtischen Erziehung“. <i>Der Geisterseher</i> und der Weg von der religiösen Melancholie zum Aberglauben.....	113

3.	„Sein Glaube war grausam und finster“. Philipp II. und die Furchtreligion in Schillers <i>Geschichte des Abfalls der vereinigten Niederlande von der Spanischen Regierung</i>	120
IV.	Religion, Macht und Gewalt. Von Karl Moor bis Kant.....	125
1.	Wider die „Affen der Gottheit“. Karl Moors Rebellion gegen die Kirche.....	131
2.	Im Banne der Inquisition. <i>Don Karlos</i> und die <i>Geschichte des Abfalls der vereinigten Niederlande</i>	140
3.	Am Hebel der Macht. Klerikale Verschwörungen im <i>Geisterseher</i> und in der <i>Wallenstein</i> -Trilogie.....	151
4.	Schiller liest Kants Religionsschrift. Eine Lektüre ohne literarische Folgen?.....	159
V.	Der Mensch als Schöpfer. Die Projektionstheorie und ihre Verbindung zu Schillers Ästhetik.....	163
1.	Karl Moor und das Schattenreich der Phantasie.....	164
2.	Das Ich als Konstrukteur seiner Welt.....	176
3.	Der Abschied von den Göttern auf dem Weg „in des Ideales Reich“.....	189
VI.	Glaube und Erziehung. <i>Die Sendung Moses</i> , <i>Der Geisterseher</i> und die <i>Augustenburger Briefe</i>	197
1.	Die menschliche Prägung der Religion.....	198
2.	Die ‚ästhetische Rehabilitierung‘ der Religion zum Zwecke der Erziehung des Menschen.....	221
VII.	Zur Rolle der Religion in Schillers späten Tragödien <i>Maria Stuart</i> und <i>Die Jungfrau von Orleans</i>	247
1.	Die unheilvolle Allianz von Kunst, Religion und Politik in <i>Maria Stuart</i> . Mortimer und die Perversion ästhetischer Erziehung.....	255
2.	Abschied von der Kirchenkritik. <i>Die Jungfrau von Orleans</i>	267
3.	Die Religion im Rahmen der Wirkungsästhetik.....	276

Abschluss.....	303
Bibliographie.....	307
Namensregister.....	331